Lagebericht 2025
IQVIA RDS Eastern Holdings GmbH, Wien

1. Geschäftsverlauf und wirtschaftliche Lage des Unternehmens

1.1 Geschäft und Rahmenbedingungen

IQVIA RDS Eastern Holdings GmbH, Wien, steht zum Bilanzstichtag zu 100 % im Eigentum der Ceuta Healthcare Limited, Reading, Großbritannien (Companies House 02974951).
Die IQVIA RDS Eastern Holdings GmbH in Wien führt innerhalb des Konzerns diverse Management- und Administrationsdienstleistungen für den zentral- und osteuropäischen Raum sowie für die Länder des Mittleren Ostens aus. Die Gesellschaft hält zum Bilanzstichtag zudem die Beteiligungen an IQVIA RDS DOO Belgrad (100 %) sowie 0,09 % an der IQVIA RDS Slovakia s.r.o. und 0,03 % an der IQVIA RDS Czech Republic s.r.o.

1.2 Zweigniederlassungen

Es bestehen per 31. Dezember 2025 keine Repräsentanzen oder Zweigniederlassungen.

1.3 Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Im Berichtsjahr 2025 betragen die Umsatzerlöse inklusive der weiterverrechenbaren Kosten EUR 74.37 Mio. (Vorjahr: EUR 101.29 Mio.) bei einem Rohertrag von EUR 7,08 Mio. (Vorjahr: EUR 4,53 Mio.). Das Ergebnis vor Steuern beträgt mit EUR 3,77 Mio. (Vorjahr: EUR 0,04 Mio.) 5.07 % der Umsatzerlöse inklusive der weiterverrechenbaren Kosten (Vorjahr: 0.04 %).

Die Umsatzentwicklung ist wegen der stark internationalen Ausrichtung der Gesellschaft und des Geschäftsbereiches nicht unmittelbar von der Entwicklung der jeweiligen Volkswirtschaften abhängig.

Die Anzahl der durchschnittlich beschäftigten Mitarbeiter in Österreich betrug 30 (Vorjahr: 32).

Es werden entsprechende Maßnahmen im Rahmen eines dienstleistungsorientierten Unternehmens zum Umweltschutz gesetzt. Dabei werden Aktivitäten in Richtung Ressourcenschonung wie entsprechende Reiseplanungen, Büroressourcenoptimierung oder Recyclingmaßnahmen ergriffen.

1.4 Darstellung der Finanzlage

Geldflussrechnung nach AFRAC 36:

Geldflussrechnung (indirekte Methode)	
Netto-Geldfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	TEUR -1,365
Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit	TEUR 1,695
Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	TEUR -0,867

1.5 Darstellung der Vermögenslage

Im Geschäftsjahr stiegen die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen von EUR 11,42 Mio. auf EUR 11.48 Mio. Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen sanken von EUR 10.17 Mio. auf EUR 5.96 Mio.

2. Voraussichtliche Entwicklung und Risiken des Unternehmens

2.1 Voraussichtliche Entwicklungen

Für das kommende Geschäftsjahr erwarten wir wieder ein der europäischen und internationalen Entwicklung angepasstes Ergebnis für Österreich.

2.2 Risikoberichterstattung

Das Unternehmen ist im Rahmen seiner geschäftlichen Tätigkeit unterschiedlichsten Risiken ausgesetzt, die untrennbar mit seinem unternehmerischen Handeln verbunden sind. Die Risikopolitik zielt darauf ab, vorhandene Chancen optimal auszuschöpfen und Risiken nur dann einzugehen, wenn ihnen im Gegenzug die Chance auf eine entsprechende Wertsteigerung gegenübersteht. Im Rahmen einer grundlegenden Risikobegrenzung werden nur Risiken eingegangen, die mit anerkannten Methoden und Maßnahmen innerhalb der Organisation handhabbar sind.

Wettbewerbsrisiken

Den auch für andere Märkte entstandenen Wettbewerbsdruck aufgrund des Trends der Platzierung von Studien innerhalb Europas in kostengünstigere osteuropäische Regionen oder in den asiatischen Raum sehen wir aufgrund der Marktausrichtung der IQVIA RDS Eastern Holdings GmbH im osteuropäischen Raum, ebenfalls nicht als Risiko für unsere Gesellschaft.

Währungsrisiken

Die aktuellen Projekte werden vornehmlich in USD und GBP abgerechnet, so dass gewisse Währungsrisiken aus Wechselkursveränderungen bestehen, die das Geschäft positiv wie negativ beeinflussen können.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine derivativen Finanzinstrumente eingesetzt. Außer den bereits im Jahresabschluss und im Anhang adressierten Risiken bestehen keine weiteren Preisänderungs-, Ausfalls-, Liquiditäts- und Cashflow-Risiken.

3. Bericht über die Forschung und Entwicklung

Die Geschäftstätigkeit der IQVIA RDS Eastern Holdings GmbH, Wien, besteht aus Dienstleistungen. Sie führt innerhalb des Konzerns diverse Management- und Administrationsdienstleistungen für den zentral- und osteuropäischen Raum sowie für die Länder des Mittleren Ostens aus.

4. Gesamteinschätzung

Da die IQVIA RDS Eastern Holdings GmbH, nur die angefallenen Aufwendungen gegenüber anderen Konzernunternehmen abrechnet und nicht selbst Vertragspartner der Pharmaunternehmen ist, ist das unternehmerische Risiko begrenzt.

Ein wesentliches Risiko für die IQVIA RDS Eastern Holdings GmbH, durch die oben genannten Punkte, sowie durch die aktuelle globale politische Lage, wird hierbei aufgrund der bestehenden Verrechnungspreismethodik nicht gesehen.

Unter Berücksichtigung der dargestellten Risiken sowie der gegenwärtigen Geschäftsaussichten rechnet die Geschäftsführung aus heutiger Sicht für die Entwicklung im Geschäftsjahr 2026 und im Folgejahr nicht mit einer dauerhaften und wesentlichen negativen Beeinträchtigung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Insgesamt ist die Situation des Unternehmens in Bezug auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage als gut zu bezeichnen. Auch die für mehr Transparenz im Jahr 2023 eingeführte Darstellung für noch nicht abrechenbare Leistungen, sowie die damit unmittelbar verbundene Rückstellung für ausstehende Rechnungen, hat keinen Einfluss auf die Vermögenslage. Die nicht abrechenbaren Leistungen bzw. Rückstellungen sind dabei erfolgsneutral, da die Kosten ohne Aufschlag an das jeweilige Contract Holding Office weiterverrechnet werden.

Die aktuelle Überprüfung der Risikosituation ergab, dass die Zukunftsfähigkeit gesichert ist und aufgrund der aktuell laufenden Maßnahmen und einer vorsichtigen Liquiditätsplanung keine Risikokonzentrationen bestehen, die den Fortbestand unserer Gesellschaft gefährden würden.

Wien, 13. Juli 2026

Die Geschäftsführung

Gjon Mirdita	Jehudi Mostert	Beatrix Linke
e.h.	e.h.	e.h.